



Fraktion im Lüdinghauser Stadtrat

Eckart Grundmann
Ahornweg 7, 59348 Lüdinghausen
☎ 02591 - 21704
✉ eckart.grundmann@gmx.de

GRÜNE Ahornweg 7 59348 Lüdinghausen

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt
Herrn Thomas Suttrup
Borg 2
59348 Lüdinghausen

Lüdinghausen, 31.05.2015

Erweiterung von Fahrradabstellanlagen an Lüdinghauser ÖPNV-Haltestellen

Sehr geehrter Herr Suttrup,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt den im Betreff aufgeführten Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Bauausschuss-Sitzung am 18. Juni 2015 zu setzen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt beauftragt die Verwaltung, die Fahrradabstellanlagen an den Bushaltestellen auf ihre Kapazitäten hin zu überprüfen und nach einem überschaubaren Zeitplan bedarfsgerecht zu erweitern und zu verbessern.

Sachverhalt:

An diversen Fahrradabstellanlagen an ÖPNV-Haltestellen ist die Kapazität zu gering oder der qualitative Zustand schlecht. Es besteht die Notwendigkeit, um die Attraktivität des Verbundes Fahrrad – ÖPNV zukünftig zu erhöhen, hier in Kapazität und Qualität zu investieren. An folgenden Beispielen sei das begründet.

Im Bereich der Einmündung Stadtstannenweg in die Selmer Straße befinden sich zwei Bushaltestellen mit Fahrradabstellanlagen (Bild 1). Die Zahl der Fahrradabstellplätze ist zu gering, es stehen Fahrräder dort frei herum. Die Abstellanlage an der Ostseite, also Richtung Westrup, besteht nur teilweise aus Anlehnbügel mit Anschlussmöglichkeit des Fahrradrahmens. Auf der Rückseite sind noch Ständer alter Art, auch Felgenkiller genannt, installiert. Diese werden von den Nutzern teilweise, zu Recht, nicht in der gedachten Weise belegt (Bild 2+3). An der Haltestelle ist genügend Platz, um die Abstellanlage entsprechend zu erweitern durch Ständer mit Anlehnbügel.

Ein ähnliches Bild zeigt die Haltestelle an der Azalenstraße (Bilder 4+5) und dem Eichendorffring.

Auch die Abstellanlage am Busbahnhof deckt nicht mehr den Bedarf (Bild 6).

Die ADFC-Ortsgruppe Lüdinghausen hat den Zustand aller Lüdinghauser Abstellanlagen an den Buslinien aufgenommen und die mit Änderungsbedarf in ihrer Internetseite mit Klassifizierung dargestellt. Dies wurde bereits auch dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt vorgestellt. Bei den Zahlen der abgestellten Räder ist zu bedenken, dass die Zählung im Dezember gemacht wurde, wo laut Statistik rund 40% weniger Räder als im Sommer im Einsatz sind.

Gemäß der Richtlinie zur Förderung der Nahmobilität in den Städten, Gemeinden und Kreisen des Landes NRW vom 01.12.2014 sind auch Fahrradabstellanlagen im öffentlichen Verkehrsraum förderfähig. Diese Richtlinie ist dem Radverkehrsbeauftragten der Stadt bekannt.

Mit freundlichen Grüßen



Eckart Grundmann
- Fraktionssprecher –



Lothar Kostrzewa-Kock
- sachkundiger Bürger



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6